

Chemnitz. — **Stimmrecht:** Jede St.-Akt. zu 200 RM u. jede Vorz.-Akt. zu 100 RM = je 1 St., in best. Fällen haben die Vorz.-Akt. 10faches Stimmrecht. — Vom **Reingewinn** 5% zum R.-F. (Gr. 10%), vom übrigen evtl. Bildung oder Verstärkung von Rücklagen, 4% **Vordiv.**, dann 7½% an den A.-R., Rest Superdiv. oder zur Verfügung der G.-V. Mehr als 25% Div. dürfen nicht verteilt werden, bevor nicht der R.-F. u. ein später zu bild. Div.-Ergänz.-F. 50% des A.-K. erreicht haben.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Berlin, Dresden u. Chemnitz; Dresdner Bank.

Beteiligung. u. Tochtergesellschaften:

Lt. G.-V. v. 23./5. 1919 wurden den Aktionären die im Besitz der Ges. befindl. Aktien der **Georg Liebermann Nachf. A.-G.** (Baumwollspinnerei) in Falkenau im Verhältnis von 5:3 zum Kauf zum Kurse von 60% angeboten. (A.-K. 3 846 000 RM St.-Akt. u. 36 000 RM Vorz.-Akt.) (Div. 1926/27—1931/32 für St.- u. Vorz.-Akt.: 5, 5, 0, 0, 0, 0%).

Faradit Isolierrohrwerke Max Haas A.-G., Chemnitz-Reichenhain (A.-K. 392 000 RM). Die Faradit A.-G. ist in Liquid. getreten.

Elektro-Schmelzwerk Kempten A.-G. in Kempten (A.-K. je 300 000 RM in St.- u. Vorz.-Akt.; Div. 1926 bis 1932: 0%).

Wegen des Darniederliegens des Tüllgeschäfts in Deutschland hat sich die Ges. an einem südamerikanischen Unternehm. beteiligt, der **Fabrica de Filo S. A., Nova-Friburgo**, deren jetzt erhöhtes A.-K. 4200:000 \$000 = rd. 1 974 000 RM beträgt. Div. 1927—1932: 12, 15, 10, 4, 12, 12%.

Statistische Angaben:

Aktienkapital: 2 336 000 RM in 11 555 St.-Akt. (Serie A) zu 200 RM und 250 Nam.-Vorz.-Akt. (Serie B) zu 100 RM.

Die Vorz.-Akt. sind im Besitz von Mitgliedern der Verwaltung, sie haben Anspruch auf jeweils die Hälfte der Stamm-Aktien, Serie A, zufallenden Dividende, jedoch mind. auf 8%. Entfällt auf die St.-Akt. eine

Dividende von weniger als 8%, so erhalten auch die Vorz.-Akt. eine entsprechend geringere Dividende, so daß dann beide Aktiengattungen denselben Dividendenanspruch haben. Im Fall der Liqu. werden die Vorz.-Akt. vor den St.-Akt. befriedigt. Die Uebertragung der Vorz.-Akt. ist an die Zustimmung der Ges. gebunden; ihre Besitzer sind verpflichtet, auf ein mit Zustimmung des A.-R. gestelltes Verlangen der Ges. ihre Vorz.-Akt. dieser zum Uebnahmekurs zurückzukaufen. Die Vorz.-Akt. können durch G.-V.-Beschl. in St.-Akt. umgewandelt werden, wenn beide Aktiengattungen dies in getrennten Abstimmungen unter Festsetzung der Bedingungen beschließen und wenn daneben in einer gemeinsamen Abstimmung beider Aktiengattungen der gleiche Beschluß gefaßt wird.

Vorkriegskapital: 5 000 000 M.

Urspr. 3 000 000 M. — Dazu Lt. G.-V. v. 2./3. 1909 noch 2 000 000 M, von 2 Aktionären zu 100% übern. — 1920 Erhöh. um noch 5 000 000 M, 1921 um 5 000 000 M St.-A. — Lt. G.-V. v. 5./9. 1924 Kap.-Umstell. v. 14 500 000 Mark St.-A. auf 2 900 000 RM durch Herabsetz. der Akt. von 1000 M auf 200 RM u. von 500 000 M Vorz.-A. auf 25 000 RM. — Ende März 1930 fand die nachträgliche Einführung von 1 000 000 RM St.-A. statt, nämlich der in 1 000 000 GM umgewandelten, im Jahre 1921 ausgegebenen 5 000 000 PM-Aktien. — Die G.-V. v. 6./7. 1932 beschloß Herabsetz. des St.-Aktienkapitals in erleichterter Form um nom. 246 200 RM St.-Akt. Serie A auf nom. 2 653 800 RM durch Einzieh. von 1231 Stück im Eigentum der Ges. befindlicher St.-Aktien Serie A im Nennbetrage von je 200 RM unter Verwendung des Buchgewinns zur Verlustabdeckung. November 1932 nochmals Herabsetzung von 267 800 RM auf 2 411 000 RM. — Lt. G.-V. v. 4./9. 1933 Herabsetz. des A.-K. um 75 000 RM St.-Akt. auf 2 336 000 Reichsmark durch Einziehung eigener Aktien.

Kurs:	1927	1928	1929	1930	1931*	1932
Höchster	146	100	89.75	56	47	40 %
Niedrigster	84.50	81	45	28	28	26.25%
Letzter	97	85	46	28.25	35	39 %

Im Juni 1909 in Berlin von der Dresdner Bank eingeführt; erster Kurs 17./6. 1909: 306%. Auch in Chemnitz notiert.

Dividenden:	1927/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33
Stamm-Aktien	6	6	4	4	0	3%
Vorzugs-Aktien	6	6	4	4	0	3%

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./3. 1929	31./3. 1930	31./3. 1931	31./3. 1932	31./3. 1933
Aktiva						
Grundstücke und Zweigleis	GM 100 000	RM 81 658	RM 76 858	RM 72 307	RM 70 507	RM 68 707
Fabrikgebäude	725 235	590 500	569 800	548 500	398 100	387 850
Wohngebäude					129 950	124 150
Maschinen und maschinelle Anlagen	361 552	247 000	207 000	157 800	107 830	70 000
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar					8 000	1 500
Beteiligungen	707 204	1 031 795	917 730	1 074 121	982 543	643 243
Wertpapiere						465 788 1)
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe						96 596
Halbfertige Erzeugnisse	592 371	923 581	723 530	340 345	296 129	85 351
Fertige Waren						30 599
Kasse	7 204	7 989	6 973	4 783	11 197	9 646
Wechsel				72 586	47 537	92 547
Debitoren:						
Hypotheken						171 234
Anzahlungen						11 406
Warenschuldner						146 318
Geldschuldner	648 456	1 189 870	1 068 016	1 187 905	797 212	33 419
Forderungen an abhängige Gesellschaften						337 759
Bankguthaben						33 208
Avale		(236 374)	(207 154)	(106 540)	(56 000)	(122 200)
Verlust					51 211	
Summa	3 142 025	4 072 394	3 569 908	3 458 349	2 900 216	2 809 323
Passiva						
Aktienkapital	2 925 000	2 925 000	2 925 000	2 925 000	2 678 800	2 411 000
Reservefonds I	50 000	75 508	88 080	96 000	104 000	52 788
Reservefonds II						160 680
Kreditoren:						
Anzahlungen der Kundschaft						434
Warenliefer., Leistungen, Provisionen, Steuern.	160 040	817 735	384 783	269 355	77 230	43 799
Schulden an abhängige Gesellschaften						3 723
Interimskonto	6 985	25 293	31 833	31 626	32 055	24 329
Rückständige Dividende		3 412	2 476	2 453	8 131	7 443
Avale		(236 374)	(207 154)	(106 540)	(56 000)	(122 200)
Gewinn		225 444	137 733	133 915		105 126
Summa	3 142 025	4 072 394	3 569 908	3 458 349	2 900 216	2 809 323